

Dreingau Zeitung

Mittwoch, 11. Mai 2016
111. Jahrgang / Nr. 38 / O2469
www.dreingau-zeitung.de

ZEITUNG FÜR DRENSTEINFURT, RINKERODE, WALSTEDDE, SENDENHORST, ALBERSLOH, ASCHEBERG, HERBERN

Wieder ein Fest

Noch regieren Steffen Pohlenz und Hanna Feldmann die Schützenbruderschaft St. Georg Mersch/Ameke. | **Sonderseite**



Was eine Dramatik

Die Handballer der SG Sendenhorst steigen nach einem Siebenmetertor in letzter Sekunde in die Landesliga auf. | **Sport**



Welch tolle Pläne

Der „Dorftag Walstedde“ soll erstmals am 24. September rund um die Lambertus-Kirche stattfinden. | **Drensteinfurt**



Kurznotiert

Aktionstag für die Energiewende

HERBERN. Ein Aktionstag gegen Gasbohren und für die Energiewende findet am Sonntag, 22. Mai, in Herbern statt. Zur Teilnahme rufen die örtlichen Bürgerinitiativen Bigg auf. „Wir wollen keinen Bohrschlamm, von dem wir nicht wissen, wo er endgelagert wird. Wir wollen nicht, dass unser Trinkwasser gefährdet wird. Wir wollen nicht, dass in unserer erdbebenfreien Heimat plötzlich der Untergrund wackelt. Wir wollen keine neuen fossilen Energieträger, die den Klimawandel beschleunigen. Deshalb werden wir gemeinsam ein Zeichen setzen für eine andere Energiepolitik“, heißt es in der Ankündigung der Bigg. Sie ruft Vereine, Gruppen und Bürger auf, an dem Aktionstag teilzunehmen. Der beginnt um 14 Uhr am Bohrturm der Firma Hamm-Gas in der Bauerschaft Nordick.

Vandalen haben Spielplatz verwüstet

ASCHEBERG. Vandalen haben sich am vergangenen Wochenende auf dem Kinderspielplatz Frenkings Weide in Ascheberg herumgetrieben. Unbekannte haben einen sogenannten „Gurtsteg“ mit einem Messer so stark beschädigt, dass er von der Gemeinde aus Sicherheitsgründen abgebaut werden musste, und außerdem zwei Sitzbänke abmontiert und entwendet. Der gesamte Schaden beläuft sich auf etwa 2500 Euro. Die Gemeinde hat Strafanzeige gegen Unbekannt erstattet und setzt für Hinweise, die zur Feststellung der Täter führen, eine Belohnung in Höhe von 300 Euro aus. Hinweise können an die Gemeindeverwaltung, Tel. (02593) 60916, E-Mail: gemeinde@ascheberg.de, oder direkt an die Polizei, Tel. (02591) 7930, gemeldet werden.

Gemeindefinanzen: Klage abgewiesen

MÜNSTER/DRENSTEINFURT/ASCHEBERG. Zahlreiche nordrhein-westfälische Gemeinden sind mit einer Klage für einen größeren Anteil an den Steuergeldern gescheitert. Das von ihnen angegriffene Gemeindefinanzierungsgesetz für das Jahr 2012 sei verfassungskonform, entschied der NRW-Verfassungsgerichtshof am Dienstag in Münster. Die klagenden 80 Kommunen sahen sich bei der Verteilung der Steuergelder benachteiligt. Die Verfassungsrichter entschieden jedoch, das Land habe seinen Spielraum genutzt und die Mittel dabei gerecht verteilt. Auch Drensteinfurt und Ascheberg hatten sich der Klage angeschlossen. (dpa)

Sein Wissen testen

Im Bienenmuseum von Maria Schratz gibt es Neues zu entdecken – Saisonstart ist am Pfingstwochenende | **Drensteinfurt**



Foto: Everling

Harmonie im Haus

Wohngruppe für minderjährige Flüchtlinge in Ascheberg eröffnet

Es war kein spektakulärer Umzug. Im Gegenteil. Die minderjährigen Flüchtlinge aus Afghanistan sind in aller Ruhe angekommen.

ASCHEBERG. Ihr neues Zuhause ist nun an der Altefeldstraße. Hier hat das Sozialwerk St. Georg eine Wohngemeinschaft eröffnet. Neun Flüchtlinge im Alter zwischen 13 und 17 Jahren sind eingezogen. „Damit sind alle zur Verfügung stehenden Plätze belegt“, erklärte Dieter Kornmann, Sozialwerk St. Georg. Jetzt empfing die Wohn-

gruppe Bürgermeister Dr. Bert Risthaus, der die Flüchtlinge nicht nur in der Gemeinde begrüßte, sondern auch zusicherte: „Wir sind gerne bei der Integration behilflich – vor allem, wenn es um unsere Angebote wie die Offene Jugendarbeit oder den Sport geht.“

Dass Sport die Menschen zusammenbringt, diese Erfahrung haben die Neuankömmlinge bereits gemacht. Denn Johannes-Wilhelm Feller,

dem die Leitung des Jugendwohnprojektes obliegt, hat schon erste Kontakte zu den heimischen Sportvereinen geknüpft. „Natürlich haben die Jungen Wünsche wie Fußballspielen oder Fahrradfahren.

Aber auch sie müssen lernen, Geduld aufzubringen. Es geht nicht alles

sofort.“ Schließlich war allein der Umzug schon eine Herausforderung. Der Vorteil: Die Jugendlichen kennen sich seit

mindestens vier Monaten, einige sind seit Mitte, einige seit Ende 2015 in Deutschland. Bislang wurden sie in der Brückeneinrichtung des Kreises Coesfeld in Seppenrade betreut. Auch in ihrer neuen Bleibe werden sie nicht sich selbst überlassen. Für dieses Projekt wurden eigens neue Stellen ausgeschrieben. Die Wohngemeinschaft wird 24 Stunden am Tag von pädagogischen Fachkräften betreut.

Nun beginnt für die minderjährigen Flüchtlinge der Alltag in ihrem neuen Zuhause. Ganz wichtig dabei: das Erlernen der neuen Sprache und natürlich die Schulbesuche. Das Zusammenleben funktioniert, denn die Betreuer haben genau darauf geachtet, wer mit wem harmoniert. „Die Jungs kommen alle aus Afghanistan, aber aus unterschiedlichen Regionen, wodurch sie verschiedenen Volksstämmen angehören“, erklärte Birgit Poschmann von der Clearingstelle des DRK Coesfeld. Überrascht waren die Betreuer und auch Leiter Johannes-Wilhelm Feller, wie gut sich die Jugendlichen schon jetzt zusammenfügen: „Aufgaben im Haushalt übernehmen, Kochen, das funktioniert wirklich gut.“ (ben)



Neun junge Flüchtlinge haben an der Altefeldstraße ein neues Zuhause gefunden. Die Wohngruppe wird 24 Stunden von pädagogischen Fachkräften des Sozialwerks St. Georg betreut. Foto: Nitsche

Natürliche Qualität
von Ihrem
Fleischermeister

Fleischerei

Kottenstedde

Hammer Str. 15 · 48317 Drensteinfurt · Tel. 0 25 08/12 61

Wochenendangebot
vom 12.05. – 14.05.2016

Rinderschmorbraten

beste Limousingqualität
1 kg

9,80 €

Beinscheibe

vollfleischig, für Suppe
oder Eintopf 1 kg

6,40 €

Westf. Kernschinken

geräuchert oder luftgetrocknet
ideal zum Spargel 100 g

2,28 €

Aspik-Aufschnitt

vielfach sortiert 100 g

1,08 €

Donnerstag Eintopftag

Geflügelnudeltopf

Portion

3,00 €

Am Samstag gibt es bei uns im Hof von 11.00–14.00 Uhr leckere Rostbratwurst vom Holzkohlegrill.

WERKERS WELT

Baustoffe & Baumarkt

• Pflastersteine

• Terrassenplatten

• Natursteinmauern

• Zierkiese

• Boden-, Mulch-, Kalksteinschotter

• Verlegesplitt

• und vieles mehr

Konrad-Adenauer-Straße 17
48317 Drensteinfurt
Telefon 0 25 08/98 23-0
www.elkendorf-gmbh.de
ein Unternehmen der ELKENDORF GRUPPE

WIR LIEBEN
SERVICE ...

perfekte Technik
rund ums Haus

■ Elektrotechnik

■ Hausgeräte

■ Licht

ELEKTRO

WEISCHER

Sandstraße 33 · 59387 Ascheberg
Tel. 0 25 93/95 221 73
www.elektro-weischer.de

In unseren
Wochenzeitungen effektiv
und günstig werben

Zweirad

MÜRMANN

www.E-Bikeprofi.de

MEYRA CITYLINER

Bleiben Sie mobil.

Informieren Sie sich an unserem Stand in der Innenstadt!

COMPACT

AN

Kleiststr. 4 · Drensteinfurt · Tel. 0 25 08/86 66

Do 12. Mai

DRENSTEINFURT

8-13 Uhr: Markt, Marktplatz
9.30-11.30 Uhr: Mio-Elterncafé, Kulturbahnhof
13 Uhr: Senioren-Union, Fahrt ins Kloster Dahlheim, ab Markt
14 Uhr: Heimatverein, Pättkestour nach Ahlen, ab Alte Post
18 Uhr: ADFC, geführte Radtour, ab Alte Post
18 Uhr: KAB, Maiandacht, Hof Fögeling (Natorp 20)
18-21 Uhr: Spieltreff für Jugendliche, Kulturbahnhof

RINKERODE

14.30 Uhr: Männergemeinschaft, Radtour, ab Dorfplatz
19 Uhr: KFD, Maiandacht und Beisammensein, St. Pankratius

WALSTEDDE

13.15 Uhr: Senioren-Union, Fahrt ins Kloster Dahlheim, ab K+K

SENDENHORST

9-10.30 Uhr: Fiz, Wiegestübchen, Kita Kleine Strolche
14-18 Uhr: DRK, Seniorentreff, DRK-Heim (Weststraße)
16 Uhr: Patientenakademie „Konzept OP/Reha“, St. Josef-Stift
18.30 Uhr: ADFC, Feierabend-Radtour, ab K+K-Parkplatz
18.30-20 Uhr: DRK, Tanzen 50 plus, DRK-Heim (Weststraße 29)

ALBERSLOH

7.30 Uhr: Mönnersodalität, Fahrt nach Düsseldorf, ab Betriebshof Bils (7.35 Uhr: ab Dorfplatz)

18 Uhr: „Meet & Melt“, internat. Treff, Sozialzentrum

ASCHEBERG

13-14.30 und 15-16 Uhr: Tafel, Lebensmittelausgabe, Nordweststraße 3
14-18 Uhr: Wochenmarkt, Katharinenplatz

HERBERN

13-14 Uhr: Tafel, Ausgabe, Jochen-Klepper-Haus
14.30-17.30 Uhr: Sozialkaufhaus geöffnet (Südstraße)
16.30-20.30 Uhr: DRK, Blutspende, Theodor-Fontane-Schule
19 Uhr: KFD, Gemeinschaftsmesse, St. Benedikt-Kirche

Fr 13. Mai

DRENSTEINFURT

19 Uhr: Schachfreunde, offener Abend, Kulturbahnhof
19 Uhr: Internationaler Kulturabend, ev. Gemeindehaus

RINKERODE

17 Uhr: Nabu, vogelkundlicher Freitagsspaziergang, ab Haus Heidhorn (Westfalenstraße 490)
19.30 Uhr: Kirche und Kino: „Monsieur Claude und seine Töchter“, Pfarrzentrum

AMEKE

ab 17 Uhr: Schützenbruderschaft St. Georg, Schützenfest mit Vogelschießen, Hof Wiegel

SENDENHORST

8-12 Uhr: Markt, Kirchstraße
9.30-12.30 Uhr: Malteser, Betreuung von Demenzpatienten, Malteser-Unterkunft
15-17 Uhr: DAF-Depot „take it – bring it“ (Hoetmarer Str.)
19 Uhr: Konzert mit Pavel Tseliapiou (Flöte) und Alexander Karcev (Klavier), St. Josef-Stift

Sa 14. Mai

DRENSTEINFURT

9-11.30 Uhr: MHD-Kleiderkammer (Sendenhorster Str.)
9-16 Uhr: Café Malta, „Tag für mich“, Malteserstift
14 Uhr: KAB St. Josef, Planwagenfahrt, ab Marktplatz
16-18 Uhr: Selbsthilfegruppe für Menschen mit psychischen Erkrankungen, Kulturbahnhof

AMEKE

ab 11 Uhr: Schützenbruderschaft St. Georg, Schützenfest mit Frühschoppen (Landhaus Thiemann), Kranzniederlegung und Festball, Hof Wiegel

DAVENSBERG

9 Uhr: Wanderfreunde 05, Wanderung um den Hennesee, ab Auto Hollenhorst (Ascheberg)
14 Uhr: Firmlinge, Erlebnisnachmittag, Pfarrheim St. Anna



„Dat kleene Immenhuisken“ eröffnet am Wochenende

Fast 100 Jahre alt ist diese Schleuder, die Maria Schratz erworben hat. Foto: Evering

„Es ist wieder Bienenzeit!“: Seit Tagen wuselt Imkerin Maria Schratz durch ihren Garten. Es gilt, das kleine Museum am Felsenweg auf Vordermann zu bringen. Am Pfingstwochenende ist Saisonstart.

Von Nicole Evering

DRENSTEINFURT. Ab dann können sowohl Kinder als auch Erwachsene hier im „kleenen Immenhuisken“ wieder viel Wissenswertes über die Insekten erfahren, die für den köstlichen Honig auf unseren Frühstücksbrotchen verantwortlich sind.

Jetzt in der Hochsaison von April bis Ende Juni ist Schratz täglich zwischen fünf und sechs Stunden bei ihren Bienen. „Das ist richtige Maloche“, sagt sie. Trotz des zeitlichen und auch finanziellen Aufwands kam für Schratz nie ein anderes Hobby in Frage.

Neu im Angebot hat sie in dieser Saison ein „Wissensrad“. 30 Fragen hat sie sich ausgedacht. Die sind nicht allzu schwierig. Wer zuvor bei der Führung durch Schuppen und Garten gut aufgepasst hat, für den liegen die richtigen Lösungen auf der Hand. „Was sammeln die Bienen aus den Blüten?“, „Warum erzeugen Bienen Honig?“ oder „Was kann man in den Zellen der Waben finden?“ will Schratz zum Beispiel wissen.

Noch ein Schätzchen hat die Drensteinfurterin, die sich seit 53 Jahren mit Bienen beschäftigt, neu angeschafft: eine Schleuder „Marke Eigenbau“, die fast 100 Jahre auf dem Buckel haben dürfte. „Die hat immer drinnen gestanden, deshalb ist sie auch noch

so gut erhalten“, ist die 78-Jährige mächtig stolz auf ihre neue Errungenschaft. Solche schönen Stücke finden sich natürlich nicht an jeder Straßenecke. „Auf Messen kommt man mit anderen Imkern ins Gespräch. Manchmal hat man Glück und findet, wonach man gesucht hat“, erzählt Schratz. Und es gibt Tage, da klingelt einfach jemand unverhofft an der Tür: Ein Mann hatte einen Jahrzehnte alten Blasebalg abzugeben. „Er sagte, er brauche ihn nicht mehr“, so Schratz. Auch dieses Schmuckstück können Interessierte nun im Bienenmuseum bewundern.

Führungen sind nach vorheriger Anmeldung unter Tel. (02508) 1497 möglich.

„Was sammeln die Bienen aus den Blüten?“

Frage am Wissensrad

„

Spaziergang im Wald

Im Programm der Schlösserachse Nordkirchen/Westerwinkel bietet Ascheberg Marketing einen Waldspaziergang mit Antonius Ringelkamp vom Hegering Herbern rund um das Schloss Westwinkel an. Am Samstag, 21. Mai, um 10 Uhr tauchen die Teilnehmer ein in die heimische Tier- und Pflanzenwelt. Der Waldspaziergang dauert etwa zwei Stunden, die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung bei Ascheberg Marketing, Katharinenplatz 1, Tel. (02593) 6324, E-Mail: info@ascheberg-marketing.de.



Foto: Almut Haushalter

Vögel am Haus Heidhorn

Die Nabu-Naturschutzstation Münsterland lädt ein zu einem vogelkundlichen Freitagsspaziergang mit Aline Reinhard um Haus Heidhorn am Freitag, 13. Mai. Treffpunkt ist um 17.30 Uhr auf Haus Heidhorn. Die Teilnahme ist kostenlos, um Spenden wird gebeten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Bei den regelmäßigen naturkundlichen Freitagsspaziergängen stellen wechselnde Exkursionsleiter bis zu den Sommerferien verschiedenen Themen rund um die Natur bei Haus Heidhorn und in der Hohen Ward vor.



Foto: Heinz Schmalenstroth

Kurznotiert

Konzertreise durch drei Länder

SENDENHORST. Russische, französische und irische Musik stehen auf dem Programm des nächsten Patientenkonzerts am Freitag, 13. Mai, um 19 Uhr im St. Josef-Stift. Pavel Tseliapiou spielt auf vier verschiedenen Flöten und wird dabei von dem Pianisten Alexander Karcev am Klavier begleitet. Zu der Konzertreise durch drei Länder sind nicht nur Patienten eingeladen, sondern auch Musikinteressierte von außerhalb der Klinik.

Schmetterlingen auf der Spur

RINKERODE. Die Nabu-Naturschutzstation Münsterland lädt ein zu einer Schmetterlings-Exkursion am Pfingstsonntag, 15. Mai, von 11.30 bis 15 Uhr. Die Kosten von 5 Euro werden vor Ort eingesammelt. Anmeldung bis zum 11. Mai unter Tel. (02501) 9719433, E-Mail: info@nabu-station.de. Die Tour findet nur bei halbwegs gutem Wetter statt, bitte an festes Schuhwerk denken.

Domcafé am Pfingstsonntag

WALSTEDDE. Das Domcafé im Pfarrheim Walstedde öffnet am Pfingstsonntag, 15. Mai, wieder seine Pforten. Für ein reichhaltiges Angebot ist gesorgt: Es gibt Frühstückssnacks, Kaffee und Kuchen sowie köstliche Torten (auch zum Mitnehmen). Der Erlös ist für die Mission Mandya von Pater Sojan in Indien bestimmt.

Männer laden zur Radtour ein

RINKERODE. Alle interessierten Radler treffen sich am Donnerstag, 12. Mai, zur monatlichen Fahrradtour „Rund um Rinkerode“ der Männergemeinschaft St. Pankratius. Auch Nichtmitglieder sind willkommen. Start ist um 14.30 Uhr am Dorfplatz.

Maiandacht in St. Pankratius

RINKERODE. Die Gemeinde feiert am Donnerstag, 12. Mai, die Maiandacht. Beginn ist um 19 Uhr in St. Pankratius, der Gottesdienst wird mitgestaltet von der KFD. Im Anschluss veranstalten die Frauen ein gemütliches Beisammensein.

Dreingau Zeitung

Trägerauflage: 18.690
Erscheinungsweise: wöchentlich mittwochs und samstags
Herausgeber und Verlag: Blickpunkt Verlag GmbH & Co. OHG
Ostenmauer 1
59227 Ahlen
Geschäftsführung: Thilo Grickschat
Tel.: 0251/690-9650
Redaktionsleitung: Claudia Bakker
Tel.: 0251/690-9612
Anzeigenleitung: Ulrich Wächter
Tel.: 0251/690-9645
Peter Jakoby (Stv.)
Tel.: 0251/690-9640
Redaktion: Nicole Evering
Tel.: 02508/990399
Mail: redaktion@dreingau-zeitung.de
Anzeigen: Kerstin Haag
Tel.: 02508/990312
Fax: 02508/990340
Mail: anzeigen@dreingau-zeitung.de
Private-Kleinanzeigenannahme: Tel.: 02508/9903-50
Vertrieb: Aschendorff Direkt GmbH & Co. KG
An der Hansalinie 1, 48163 Münster
Tel.: 0251/690-656
Technische Herstellung: Aschendorff Druckzentrum GmbH & Co. KG
An der Hansalinie 1
48163 Münster
Anzeigenpreisleiste Nr. 13 vom 1. Januar 2016
Für unverlangt eingesandte Manuskripte und telefonisch übermittelte Anzeigen keine Gewähr. Unaufgefordert eingesandte und veröffentlichte Manuskripte geben nicht immer die Meinung der Redaktion wieder.

AGM Anzeigenblattgruppe Münsterland

IHRE ANSPRECHPARTNER für gewerbliche Anzeigen und Redaktion



Medienberatung

Kerstin Haag
Telefon 0 25 08. 9903-12
E-Mail anzeigen@dreingau-zeitung.de



Redaktion

Nicole Evering
Telefon 0 25 08. 9903-99
E-Mail redaktion@dreingau-zeitung.de

www.ag-muensterland.de

AGM Anzeigenblattgruppe Münsterland



Viel Zeit verbrachten die Kids an der frischen Luft. Foto: Pollmüller

In der Wildnis „Bolle“ in Detmold

WALSTEDDE. „Bolle 2016 – Das Schaf im Wolfspelz“: Unter diesem Motto starteten 60 Kinder und 13 Betreuer zur mittlerweile 19. Auflage der beliebten Ferienaktion. Ziel war in diesem Jahr die Jugendbildungsstätte Kupferberg in Detmold.

Die Kinder wanderten zum Hermannsdenkmal, lernten das Überleben in der Wildnis oder bastelten Traumfänger. Am Abend fand mit der „Heldenschule“ die Vorbereitung auf das Planspiel statt. Alle Kinder wurden in unterschiedliche „Völker“ aufgeteilt und lernten spezielle Fähigkeiten, die sie dann für das Planspiel „Theos Schatz“ nutzen konnten. Dabei galt es, verschiedene Aufgaben zu meistern. Dadurch bekamen die Teilnehmer Hinweise auf das Versteck des Schatzes. Nächstes Jahr feiert „Bolle“ einen runden Geburtstag. Denn dann findet die Ferienaktion zum 20. Mal statt. Ziel wird die CAJ-Werkstatt in Sauerbeck sein. (lupo)

Bummel bei Kaiserwetter

Bei Kaiserwetter unternahmen viele Bürger am Sonntag einen Bummel durch die Innenstadt. Der Gewerbeverein hatte erstmals zu „Stewwert@löppt“ eingeladen und ein buntes Programm zusammengestellt. Unter den Klängen des Spielmannszuges Grün-Weiß hievten die Mitglieder des Bürgerschützenvereins ihren neuen Maibaum auf dem Marktplatz in die Höhe. Wer mochte, konnte shoppen gehen, denn die Geschäfte hatten geöffnet. Andere kamen vorbei, um zu essen – oder um das eine oder andere Kaltgetränk zu genießen. Großen Anklang fand der Minigolfparcours. Neun Bahnen waren vor den Geschäften aufgebaut. Wer hier erfolgreich war, nahm an einer Verlosung teil. (dz)



Foto: dz

Fest für die ganze Familie

„Dorftag Walstedde“ soll erstmals am 24. September stattfinden / IG-Gründung geplant

Sie haben es sich gewünscht – nun werden sie es auch bekommen. Die Rede ist von einem zusätzlichen Dorffest in Walstedde.

WALSTEDDE. Denn neben dem Schützen- und dem Kappenfest sowie der Sportwoche wünschten sich die Teilnehmer der „Walstedder Ideenbörse“ einen weiteren jährlichen Höhepunkt im Lamber-

tusdorf. Nach einigen Treffen des sechsköpfigen Organisationsteams – bestehend aus Jörg Rohlfing, Kevin Winkler, Sascha Schoth, Dirk Lükens, Frank Schroth und Martin Averkamp – ist nun bekannt, wie die zusätzliche Veranstaltung über die Bühne geht.

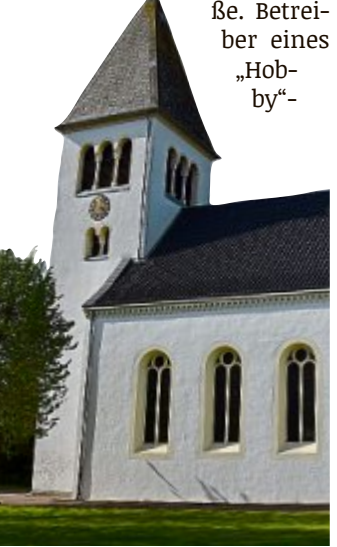
„Sie soll am 24. September auf dem Kirchplatz und im Pfarrheim stattfinden und unter dem Namen ‚Dorftag Walstedde‘ laufen“, erklärt Martin Averkamp. Los gehe es zwischen 14 und 15 Uhr, das Ende ist auf etwa 22 Uhr festgelegt. „Der Dorftag soll keine Abendveranstaltung sein, sondern vor allem Familien ansprechen. Eine Veranstaltung von Walsteddern für Walstedder“, bemerkt Averkamp. Natürlich sei aber jeder Interessierte willkommen.

Hinter dem Dorftag soll, wenn die Pläne des Organisationsteams aufgehen, die neue Interessengemeinschaft

„Dorftag Walstedde“ stehen, deren Gründung für Juni angesetzt ist. „Wir halten es für sinnvoll, das Risiko auf mehreren Schultern zu verteilen“, so Averkamp. Jeder Verein, jede Privatperson könne Mitglied werden. Einen Jahresbeitrag gebe es nicht. Falls die Veranstaltung aber einmal ausfallen sollte oder Verlust mache, zahle jedes Mitglied einen Maximalbeitrag von 20 Euro – auf keinen Fall mehr. Wenn es einen Überschuss geben sollte, soll dieser gespendet werden. Das vorläufige Ziel sei es, mindestens 20 Personen zu finden, die Mitglied werden. Averkamp ist optimistisch: „Ich glaube, wir finden mehr Personen.“ Mit der Kolpingfamilie, dem Heimatverein, den Bürgerschützen und Fortuna Walstedde hätten schon vier Vereine zugesagt, in der IG mitzumachen.

Für den Dorftag sollen insgesamt 20 verschiedene Stand-

plätze aus den Bereichen „Kinderbelustigung“, „Hobby“, „Gewerbe“ sowie „Essen und Trinken“ vergeben werden. Die jeweiligen Mieten orientieren sich dabei an Standgröße. Betreiber eines „Hobby“-



Rund um St. Lambertus soll der Dorftag am 24. September stattfinden. Foto: Beckmann

Standes zahlen 15 Euro pro Meter, Händler 25 Euro und Personen, die Speis und Trank anbieten wollen, zahlen 40 Euro pro Verkaufsmeter. Wer Kinderbelustigung anbietet, muss keine Miete entrichten. Außerdem soll es eine Bühne geben, auf der sich Walstedder Gruppen präsentieren können. Auch ein Domcafé mit Kaffee und Kuchen im Pfarrheim wird veranstaltet. „Dafür suchen wir aber noch eine Gruppe“, bemerkt Averkamp. Wer einen Stand betreiben oder auf der Bühne auftreten will, kann sich noch bis zum 29. Mai bei Martin Averkamp, Tel. (02387) 941045, E-Mail: martinundsandra@t-online.de, anmelden. (sibe)

Kurznotiert

Termine des Heimatvereins

WALSTEDDE. Der Gang in den Morgen, der laut Veranstaltungskalender am 14. Mai stattfinden sollte, ist auf Samstag, 21. Mai, verlegt worden. Start ist um 7 Uhr am Heimathaus. Der Heimat-Förderkreis Ahlen lädt zum Schnadegang am Freitag, 3. Juni, um 16.30 Uhr ein. Die Radfahrer treffen sich um 15 Uhr am Heimathaus. Außerdem liegt eine Einladung des Heimatvereins Drensteinfurt zum Schnadegang am Samstag, 28. Mai, vor. Hier ist Treff um 14 Uhr auf dem Hof Altenau (Natorp 12). Radler treffen sich um 13 Uhr am Heimathaus Walstedde.

Pättkestour nach Ahlen

DRENSTEINFURT. Die monatliche Pättkestour des Heimatvereins findet am Donnerstag, 12. Mai, statt. Treffen ist um 14 Uhr an der Alten Post. Ziel ist das Alte Forsthaus (Im Oestricher Holt 69, Ahlen). Norbert Unkloff wird die Tour anführen. Wer aus gesundheitlichen Gründen nicht mitradeln kann, aber trotzdem beim gemütlichen Miteinander dabei sein möchte, kann ab 15.30 Uhr direkt zum Ziel kommen.

Spielleute in Werne im Einsatz

DRENSTEINFURT. Der Spielmannszug Grün-Weiß ist am Pfingstwochenende auf dem Schützenfest in Werne-Lütkeheide vertreten. Am Freitag, 13. Mai, treffen sich die Mitglieder um 17.30 Uhr mit Autos bei La Piccola. Am Samstag, 14. Mai, geht es um 14.15 Uhr los, am Sonntag, 15. Mai, ist bereits um 9 Uhr Treff.

Frührentner
übernimmt sämtliche Pflaster- u. Gartenarbeiten (Hecken- und Strauchschnitt, Terrassen, Wege, Neuanlagen, Ausschachtungen usw.). Mit Abtransport und Entsorgung. – steuerlich absetzbar –
Tel. 01 71 / 1 92 23 53

Hängen geblieben

– die schnelle Woche



Foto: Verein

Erstkommunion und Konfirmation

RINKERODE/WALSTEDDE. Diese Kinder haben die Erstkommunion in St. Pankratius empfangen: Noel Almeida Sander, Maja Behrends, Luisa-Marie Bornemann, Simon Bruns, Hanna Czaundera, Luis Roque Dämmer, Anna-Lena Finmans, Sina Helmig, Frieda Heyart, Anton Märtns, Vivien Marie Menke, Jakobus Meyer, Lukas Möllers, Helena Rehbaum, Henk-Lasse Richter, Patrick Schlieper, David Lukas Schmitz, Jule Schweins, Helena Schwefer, Jarno Staljan, Tom Surmann, Charlotte Voß, Flora Wahle, Lilly Wickensack, Antonia Wierbrügge, Hannah Wirth, Ole Wohlers, Anna Charlotte Zobel. Im Walstedder Paul-Gerhardt-Haus wurden kürzlich diese vier Jugendlichen konfirmiert: Louis Mendel, Moritz Jägermann, Vivien Peplau und Olga Hermann.



Foto: Verein

Maisingen im Malteserstift

Zu einem gemeinsamen Singen trafen sich traditionsgemäß am vergangenen Freitagnachmittag Frauen der KFD St. Regina mit den Bewohnern des Drensteinfurter Malteserstiftes St. Marien, um sich auf den Mai einzustimmen. Unter der Leitung von Gertrud Bennemann und unterstützt von einigen sangesfreudigen Herren, hatten die Bewohner Spaß, die bekannten Lieder, die den Mai willkommen heißen, anzustimmen. Unterstützt wurden alle von zwei Gitarrenspielerinnen. Auch einige schöne Mai-Gedichte wurden vorgetragen.

REWE FRENSTER
Ascheberg - Bultenstr. 22 und Drensteinfurt - Sendenhorster Str. 12

Von deutschen Jungbullen Rinderrouladen aus der Keule	1 kg	7,79
Frische Kalbsschnitzel, -braten o. Kalbsragout aus der Keule, meisterlich zugeschnitten	1 kg	11,99
Argentinisches Argenada Hüftsteak exklusiv bei REWE	100 g	1,99
Frische Hähncheninnenfilets HKL A, besonders zart und kalorienarm	1 kg	5,49
Mövenpick Eis-Creationen versch. Sorten, 850/990-ml-Packung (1 l = 1,90/2,21)	statt 3,69	1,88
Coppenrath & Wiese Meistertorten 800–1400-g-Packung (1 kg = 3,96–6,94)	statt 8,99	5,55
Krombacher oder König Pilsener versch. Sorten, 20×0,5 l/24×0,33 l, zzgl. Pfand (1 l = 1,08/1,36)		10,79
Coca-Cola, Fanta, Sprite und weitere Sorten + Deutschland Schalalala-Schal zu jeder Kiste 12×1 l, zzgl. Pfand (1 l = 0,62)		6,66

Kurznotiert

Teilnahmebeitrag überweisen

SENDENHORST. Die KFD St. Martin bittet alle, die sich für die Papenburg-/Bourtange-Fahrt am 3. August angemeldet haben, den Teilnahmebeitrag von 55 Euro (Mitglieder und Kinder) bzw. 59 Euro (Nichtmitglieder) an David-Reisen zu überweisen. Auskunft erteilt Gisela Nordhoff, Tel. (02526) 2309.

Radeln in den Feierabend

SENDENHORST. Der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club lädt am Donnerstag, 12. Mai, zur nächsten Feierabend-Radtour ein. Gestartet wird um 18.30 Uhr am K+K-Parkplatz, die Strecke ist rund 27 Kilometer lang. Für Nichtmitglieder kostet die Teilnahme 2 Euro.

Männer fahren nach Düsseldorf

ALBERSLOH. Der Vorstand der Mönnersodalität erinnert an die Fahrt zum Landtag nach Düsseldorf am Donnerstag, 12. Mai. Abfahrt ist um 7.30 Uhr ab Betriebs-hof Bils und um 7.35 Uhr ab Dorfplatz. Die Fahrt ist ausgebuht.

Gemeindefahrt zum Möhnensee

35 Personen nahmen bei bestem Wetter am Tagesausflug der Evangelischen Kirchengemeinde Sendenhorst teil. Am frühen Morgen kam die Gruppe an der Staumauer der Möhne an und erlebte eine informative Führung. Auf einer Bootsfahrt stärkte man sich, um danach durch Bad Sassendorf zu bummeln. Im Kloster Königsmünster in Meschede gab es Kaffee und Kuchen. Auf der Rückfahrt wies Pfarrer Manfred Böning darauf hin, dass es im kommenden Jahr mehrere kleine Ausflüge geben werde, da die Feierlichkeiten des Reformationsjubiläums anstünden und Veranstaltungen in Hamm und Münster besucht werden.



Foto: Kirche

Kurznotiert

Wanderung von fünf Stunden

DAVENSBERG. Der Parkplatz Xavers Ranch in Remlinghausen/Vellinghausen ist Start einer Tageswanderung der Wanderfreunde 05 am Samstag, 14. Mai. Erwandert wird der Panoramaweg um den Hennesee bei Meschede. Die mittelschwere Rundwanderstrecke erfordert eine reine Gehzeit von etwa fünf Stunden. Die Tagesverpflegung erfolgt aus dem eigenen Rucksack. Eine Einkehr ist nach der Wanderung vorgesehen. Mitwanderer sind willkommen. Es werden Fahrgemeinschaften gebildet. Die Abfahrt erfolgt um 9 Uhr ab Autohaus Hollenhorst in Ascheberg. Anmeldung: Tel. (02593) 982129, ross-willi@t-online.de.

www.wanderfreunde05.de

Firmlinge stellen sich vor

DAVENSBERG. Zu einem ersten Erlebnismittag im Zuge der Firmvorbereitung sind alle angemeldeten Jugendlichen am Samstag, 14. Mai, eingeladen. Das Treffen beginnt um 14 Uhr im Pfarrheim St. Anna. Zum Abschluss des Tages wirken sie in der Vorabendmesse zum Hochfest Pfingsten mit, die um 17 Uhr in der Kirche startet, und stellen sich ihrer Pfarrgemeinde vor. Dazu sind auch die Familienangehörigen und alle anderen Interessierten eingeladen.



Foto: Verein

Apfelbäume haben Namen

HERBERN. Die alten Apfelbäume im Waterforwinkel tragen jetzt Namen. Mit viel Engagement und Fachwissen ist es Dieter Rogoll (Bild) und seinen Mitstreitern Heiner Lamkowski und Franz Wemhof vom Heimatverein Herbern gelungen, die alten Apfelsorten im Straßenbegleitgrün am Waterforwinkel namentlich zu bestimmen. 49 Apfelbäume tragen jetzt ihr Namensschild am Stamm. Wer sich für alte Apfelsorten interessiert, kann jetzt übers Jahr die Entwicklung der Obstbäume beobachten. Zur Zeit stehen die meisten Bäume noch voll in Blüte.

Erstkommunion in St. Benedikt

HERBERN. Der zweite feierliche Gottesdienst zur Erstkommunion wurde am Sonntag in St. Benedikt gefeiert. Er stand unter dem Leitwort „Gottes Liebe ist so wunderbar!“, folgende Kinder empfingen das Sakrament: Nele Autermann, Marie Bombholt, Jette Budde, Felix Burghardt, Patrizia Goßheger, Max Hawighorst, Lilli Jo Heinz, Mia Hesselmann, Julian Hölscher, Maike Horstmann, Felix Jäger, Franziska Krampe, Justus Kraß, Mia Lohmann, Mathilda Lütke-meier, Lena Möller, Leni Nölkenbockhoff, Markus Pille, Pia-Marie Rolf, Maja Schroer, Mia Schütte und Mia vor dem Gentschenfelde.

Rekordergebnis übertreffen

Sendenhorst und Albersloh radeln auch in diesem Jahr für den Klimaschutz

Die Stadt Sendenhorst beteiligt sich vom 13. Juni bis zum 3. Juli am Wettbewerb „Stadtradeln“ des Klimabündnisses, dem die Stadt bereits seit 1996 angehört.

SENDENHORST. Alle Bürger sind eingeladen, drei Wochen lang kräftig in die Pedale zu treten und möglichst viele Fahrradkilometer beruflich sowie privat für den Klimaschutz und für die Stadt Sendenhorst zu sammeln. Davon profitiert nicht nur die Um-

welt, denn den engagiertesten Kommunen winken eine bundesweite Auszeichnung und hochwertige Sachpreise.

Deutschlandweit beteiligte sich 2015 eine Rekordanzahl von 340 Kommunen. Rund 130 000 aktive Radler sammelten mehr als 24 Millionen Kilometer und konnten im Vergleich zur Autofahrt über 3500 Tonnen CO² vermeiden. Die Senden-

horster trugen in 2015 mit insgesamt 111 Radlern durch ihre geradelten 26 659 Kilometer und eine CO²-Vermeidung von 4270 Kilogramm zum Rekord-ergebnis bei. „Diese Marke gilt es im Jahr 2016 zu knacken!“, heißt es in der Pressemitteilung. Zur Auftaktveranstaltung mit einer Starttour unter der Federführung des Sendenhorster ADFC am Montag, 13.

Juni, um 18.30 Uhr ab Haus Siekmann lädt Bürgermeister Berthold Streffing ein. Er ruft alle Sendenhorster und Albersloher auf, für den Klimaschutz zu radeln. Seitens der Stadt werden Preise in verschiedenen Kategorien verliehen. Wer teilnehmen will, wendet sich an Hans-Günter Wübbels, Tel. (02526) 303212, E-Mail: wuebbels@sendenhorst.de. Teilnehmen können alle, die in Sendenhorst wohnen, arbeiten, einem Verein angehören oder eine Schule

besuchen. Im Internet kann jeder ein eigenes Team als Kapitän registrieren lassen oder einem bereits bestehenden Team beitreten. Weitere Infos zur Kampagne sind online zu finden. Darüber hinaus werden die Flyer bei den örtlichen Banken, im Rathaus sowie in einigen Geschäften ausgelegt.

www.stadtradeln.de

www.facebook.com/stadtradeln

Auftakt mit dem ADFC

Zur Auftaktveranstaltung mit einer Starttour unter der Federführung des Sendenhorster ADFC am Montag, 13.

Planwagenfahrt und Party

KLJB Albersloh erfreut sich großer Beliebtheit

ALBERSLOH. Zahlreiche Gemeindemitglieder feierten am Samstag mit Diözesanpräses Bernd Hante in der Ludegus-Kirche einen Jugendgottesdienst. Die KLJB-Fahne und die roten Shirts der Vorstandsmitglieder wiesen drauf hin, dass die Messe von den Jugendlichen selbst gestaltet wurde – und zwar mit farbenprächtigen Lichteffekten und modernen Liedern.

In diesem feierlichen Rahmen nahm die Albersloher Landjugend 46 neue Mitglieder auf. Die beiden KLJB-Vorsitzenden Dominik Hoenhorst und Ann-Christin Fry hießen die Neulinge vor dem Altar mit Handschlag willkommen und überreichten ihnen Mitgliedsausweise und Anstecker. Nach dem Gottesdienst über-

raschte der Vorstand seine neuen Mitglieder mit einer Planwagenfahrt durch die Bauerschaften. Ziel der Fahrt war der Hof Fry in der West I, wo eine zünftige Disco auf die Jugendlichen wartete.

<https://kljbalbersloh.wordpress.com>

Zur Sache

46 neue Mitglieder aufgenommen

In die Landjugend Albersloh aufgenommen wurden: Johanna Ahland, Lena Angelkotte, Jan Bartelt, Luisa Böckmann, Jane Böckmann, Chiara Brinkmöller, Svenja Budde, Lukas Dirker, Lea Fleuth, Robin Freckmann, Sophia Fry, Lena Fry, Tim Götz, Pia Götz, Arne Grella, Jens Große Perdekamp, Nina Hinkerohe, Johanna Holle, Christina Holle, Franziska Holthaus, Carla Holtmann, Micha Jöstingmeier, Alexander Klemm, Jannik Kronshage, Leonard Leiffeld, Sandra Leppelmann, Jan-Gerrit Lindermann, Kristin Lohmann, Laura Moussa, Jannik Ne-we, Anna Nosthoff, Lena Pieper, Tobias Rikus, Justus Roer, Tim Schnecking, Julius Scholz, Christoph Schürkamp, Janek Schulze-Natorp, Patrick Schweene, Lena Schweene, Paul Sommerfeld, Ole Spiegelberg, Torben Stapel, Jan-nis Vogt, Mika von Dincklage und Lisa Wings.



46 Neue konnte die KLJB Albersloh am Sonntag in ihren Reihen willkommen heißen. Foto: Verein

Servicestand in Albersloh!

Mehr Details, mehr Vorteile, mehr Glasfaser – persönlich und ohne Terminvereinbarung!

Servicestand Albersloh:
Parkplatz am Teckelschlaute, Albersloh

Freitag: 14:00 – 19:00 Uhr
Samstag: 10:00 – 15:00 Uhr

Eröffnung
14.05.2016

Sie entscheiden mit: Ab 40 % Teilnahme bis zum 04.07.2016 kommt das schnelle Netz für Internet, Telefon und Fernsehen auch zu Ihnen nach Albersloh.

Alle Informationen finden Sie unter:
Service-Nr. 01806 4091 000*
deutsche-glasfaser.de



*Die Gesprächskosten betragen 0,20 €/Anruf aus dem dt. Festnetz und max. 0,60 €/Anruf aus dem Mobilfunknetz.

Schützenbruderschaft St. Georg

Anzeigensonderveröffentlichung

Saison wird eröffnet

Reigen der Drensteinfurter Schützenfeste beginnt in Mersch und Ameke



Die Regentschaft von Steffen Pohlenz und Hanna Feldmann geht zu Ende. Foto (A): Beckmann

Den Reigen der Schützenfeste in der Stadt Drensteinfurt eröffnet traditionell die Schützenbruderschaft St. Georg Mersch/Ameke.

Von Nicole Evering

Diesem Wochenende fiebern die Menschen in Ameke und Mersch seit langem entgegen. Es ist wieder Schützenfest, und zwar vom 13. bis 15. Mai. Gefeierte wird dieses Jahr in Ameke. Dort wird die einjährige Regentschaft des Königspaares Steffen Pohlenz und Hanna Feldmann am Freitagabend zu Ende gehen. Doch vor dem eigentlichen Vogelschießen darf das Volk dem Paar noch einmal huldigen. Nach dem Antreten der Bruderschaft um 17 Uhr am Hause Pohlenz (Amecker Geist 9) geht es in einem kleinen Umzug zum

Hof Wiegel, wo um 18 Uhr das Vogelschießen beginnt.

Die Proklamation des neuen Königspaares samt Hofstaat ist für 22.30 Uhr geplant. Damit ist der Abend aber noch längst nicht zu Ende, denn natürlich darf im Anschluss weiter gefeiert werden. Für die musikalische Unterhaltung sorgen der Spielmannszug Walstedde, die „Happy Trumpets“ aus Ahlen und die FST Showtechnik.

Ausschlafen ist am Samstag, 14. Mai, aber nicht unbedingt angesagt, denn bereits um 11 Uhr geht das Schützenfest mit dem Frühschoppen im Landhaus

Thiemann in die nächste Runde. Hier dürfen sich die Gäste aller-

dings Zeit lassen, denn erst für 16.30 Uhr ist das Antreten beim neuen König terminiert. Nach der Kranzniederlegung erfolgt der Abmarsch zum Festzelt auf Hof Wiegel, wo um 18.30 Uhr der Gottesdienst für die verstorbenen Mitglieder der Schützenbruderschaft stattfindet.

In einer Parade ziehen die Männer und Frauen anschließend durchs Dorf und lassen sich von den hoffentlich zahlreichen Zaungästen bejubeln. Ab 20 Uhr sind wieder Spaß und Tanz beim Festball angesagt, diesen Abend gestaltet die Band „Sound Cocktail“ mit. Und auch einen dritten „Feiertag“ haben die Schützen aus Ameke und Mersch eingeplant. Offiziere, Avantgarde und Spielmannszug holen die neuen Majestäten am Sonntag, 15. Mai, am Landhaus Thiemann ab. Von dort marschiert die Gruppe Richtung Festzelt, wo ab 10.45 Uhr der

Frühschoppen mitsamt Jubiläumslehren auf dem Programm steht. Während die Erwachsenen den Festrednern lauschen, ist für die Kinder ein Ballon-Künstler vor Ort, der lustige Figuren aus

Ausklang beim Königsball

Luftballons baut. Weiter geht es dann am späten Nachmittag, erneut nach dem Abholen des Königspaares. Musikalisch sorgt ab 18.30 Uhr die Blaskapelle Schwartländer aus Herbern für Stimmung. Für 21 Uhr ist die Polonaise zum Hof Borgmann in Ameke angesetzt. Dort findet auch der Große Zapfenstreich statt, musikalisch umrahmt vom Spielmannszug Walstedde und der Blaskapelle. Wieder zurück im Festzelt auf Hof Wiegel, lässt die Bruderschaft das Schützenfest mit dem Königsball ausklingen. Hier sorgt die Band „Final Edition“ für die passende Musik. Der Vorstand bittet zu diesem Anlass um festliche Garderobe.



Das Königspaar und sein Hofstaat. Foto (A): Beckmann

Langsam fahren

Die Schützenbruderschaft St. Georg feiert vom 13. bis zum 15. Mai ihr Schützenfest. Aufgrund dessen kommt es zu Verkehrsbeeinträchtigungen und einer Änderung der Beschilderung im Raum Mersch/Ameke.

Die Maßnahmen umfassen vor allen Dingen eine Reduzierung der Höchstgeschwindigkeit sowie ein Überholverbot auf einem Teilstück der Landstraße 671 zwischen Walstedde und Herbern. Im Bereich des Hofes Wiegel, wo das Vogelschießen stattfindet, wird die zulässige Höchstgeschwindigkeit zur Sicherheit aller auf Tempo 30 reduziert. „Wir bitten alle Verkehrsteilnehmer um Verständnis“, teilen die Schützen mit.

Ludger Friggemann



Installationen

- Sanitär
- Heizung
- Pellet- und Solarsysteme
- Kundendienst

☎ 02387 / 94019

Schicks Kamp 40 • 48317 Drensteinfurt
info@friggemann-shk.de • www.friggemann-shk.de

Immer da, immer nah.

PROVINZIAL
Die Versicherung der Sparkassen

Ihr Schutzengel-Team wünscht viel Spaß beim Schützenfest

Ihre Provinzial Geschäftsstelle

Ralf Borgmann
Bahnhofstraße 4, 48317 Drensteinfurt
Tel. 02508/538, Fax 02508/9519
borgmann@provinzial.de



Norbert Holtrup GmbH

Landtechnisches Lohnunternehmen



Wir wünschen den Schützenbrüdern und Gästen frohe Festtage!

☎ 023 87/2 05 • Ameke-Berg 9
48317 Drensteinfurt-Walstedde

Beleuchtung Installation Alt-/Neubau EDV Verkabelung

Jungfermann Elektro

Brink 11 • 48317 Drensteinfurt-Walstedde
Tel. 02387/81 48 • Fax 02387/91 98 84

Beleuchtung Installation Alt-/Neubau EDV Verkabelung

Was zählt, ist auf'm Platz ...

... und wie man versichert ist.



Generalagentur Franz Lindner
Am Prillbach 37a
48317 Drensteinfurt-Walstedde
Tel. 02387 919219
www.lindner.rheinland-versicherungen.de

RheinLand
VERSICHERUNGEN

HOTEL RESTAURANT
Haus Volking
Familie Volking

Spargelbuffet
mit deutschem Spargel aus der Region

jeden Donnerstag, 18.00–21.30 Uhr

p. P. **20,80** Euro

Reichhaltiges Frühstücksbuffet

22. Mai 2016
19. Juni 2016
ab 10.00 Uhr

Um Tischreservierung wird gebeten. Familie Volking und Team freuen sich, Ihnen eine schöne Zeit bereiten zu dürfen! Herrenstein 22 (an der B 63) 48317 Drensteinfurt-Walstedde Telefon 02387/665

Öffnungszeiten:
Sonn- u. feiertags 10.00–15.00 Uhr
Für weitere gesellschaftliche Anlässe bestimmen Sie jederzeit die Öffnungszeiten mit.

www.hotel-volking.de

Schlepper-Center
Vögeling

Ihr Ansprechpartner für Neu- und Gebrauchtfahrzeuge

Ameke Berg 7 • 48317 Drensteinfurt
Tel. 0171-3704194

www.schleppercenter-voegeling.de

Malerfachbetrieb
Der Fassadendoktor®

Diagnose - Rezept - Therapie
Wärmedämmung Malerarbeiten Pilz und Algen Beseitigung

Christian Peplau
Tel. 02387-15 83 + 0177-3188666 Fax 02387-90 08 79
Kurrrick 1 48317 Drensteinfurt

Kurznotiert

Herren 65 siegen zum Auftakt 4:0

DRENSTEINFURT. Die Herren 65 des Tennis-Clubs Drensteinfurt um Mannschaftsführer Bob Willigenburg haben ihr erstes Spiel gegen die TF Wulfen erfolgreich hinter sich gebracht (4:0) und schlagen an diesem Mittwoch beim BTV Nottuln auf, der am 1. Spieltag spielfrei hatte. Gegen Wulfen siegen die Doppel Heribert Kortendieck/Siegfried Eustermann, Heinrich Moddick/Reiner Nulle, Kortendieck/Willigenburg und Eustermann/Nulle. (dz/mak)

Juniorenteams des TCD starten

DRENSTEINFURT. In dieser Woche starten die Jugendmannschaften des Tennis-Clubs Drensteinfurt mit ihren Meisterschaftsspielen. Am kommenden Freitag empfangen die U15-Juniorinnen den 1. TC Hilstrup und die U15-Junioren den TC Preußen Münster, während die U18-Junioren bei der DJK GW Amelsbüren antreten.

Einbruch in Vereinsheim

WALSTEDDE. Unbekannte brachen in der Nacht zu Dienstag ins Vereinsheim der Fortuna an der Straße Böcken ein. Um in alle Räume zu gelangen, hebelten die Täter Innentüren auf. Hinweise nimmt die Polizei in Ahlen entgegen: Tel. (02382) 965-0, E-Mail: poststelle.warendorf@polizei.nrw.de.

Dramatik und Freude pur

Handball: SG steigt nach einem Treffer in letzter Sekunde in die Landesliga auf

„Aus, aus, aus! Das Spiel ist aus! 31:30 für die SG Sendenhorst.“ Der Hallensprecher war – genau wie die SG-Fans in der bis auf den letzten Platz gefüllten St.-Martin-Halle – nicht mehr zu bremsen. Nach einem dramatischen Finale sind die Sendenhorster Handballer in die Landesliga aufgestiegen und belohnen sich für die gute Saison.

Von Dirk Vollenkemper



Es gab kein Halten mehr: Die Zuschauer feierten Sendenhorsts Handballer. Foto: Vollenkemper

Aufstiegsrunde zur Landesliga: SG Sendenhorst – CVJM Rödinghausen II: 31:30 (14:12). Es war nichts für schwache Nerven – das entscheidende Spiel der Mannschaft von Trainer Andreas Schwartz gegen den Vizemeister der Bezirksliga 1 aus Ostwestfalen. Beide hatten zuvor gegen den TV Vreden gewonnen, die SG musste Rödinghausen besiegen, um die Relegation als Erster abzuschließen. Fantastisch unterstützt von den vielen Fans, kamen die Sendenhorster gut ins Spiel und führten 9:4. Bis zur Pause kamen die Gäste auf zwei Tore heran. Die zweiten 30 Minuten

werden in die Geschichte der SG-Handballabteilung eingehen. Rödinghausen ging in der 45. Minute das erste Mal in Führung, wirkte frischer und hatte vor allem im Angriff einige gute Ideen. Als sechs Minuten vor dem Ende auch noch Matthias Kleikamp, bis dahin der sicherste Schütze der SG, aufgrund der dritten Zeitstrafe des Feldes verwiesen wurde, schien die Partie entschieden. Rödinghausen führte 29:27. Doch die Gastgeber gaben nicht auf. Vor allem mit der taktischen Maßnahme, immer wieder den Keeper durch einen weiteren Feldspieler zu

ersetzen, kam der CVJM nicht wirklich klar. Keeper Henning Schöne, der es zuvor gegen die sicheren Schützen sehr schwer hatte, hielt in den letzten zwei Minuten entscheidende Bälle. Beim Stand von 30:30 waren noch wenige Se-

„Was für ein geiles Ding“
Andreas Schwartz

kunden zu spielen. Die Schwartz-Sieben hatte den Ball und bekam einen Siebenmeter. Keiner blieb mehr auf seinem Platz sitzen. Carsten Bernstein übernahm die Verantwortung und brachte den Ball sicher im Netz unter. Es gab kein Halten mehr und viele Freudentränen. „Was für ein geiles Ding. Ein ganz tolles Spiel von beiden Seiten, toller Kampf und die besten Fans der Welt“, sagte Coach Schwartz. Bernstein hatte ein Grinsen im Gesicht: „Siebenmeter sind dazu da, um sie reinzumachen.“ Auch Gäste-Trainer Jens Groteмейer war ein fairer Verlierer:

„Was für ein tolles Handballspiel. Es hat richtig Spaß gemacht. Aber leider haben wir uns das Spiel in den letzten drei Minuten selber kaputtgemacht. Die glückliche Mannschaft hat gewonnen und ist aufgestiegen. Glückwunsch.“

SG: Schöne, Funke, Jö. Hunkemöller (2), Je. Hunkemöller (3), Göhausen, Suntrup (3), Königsmann, Bernstein (3), Baumhögger, Mar. Kleikamp (5), Mat. Kleikamp (8), Mönig (7), Schmitz

Kurznotiert

Schachclub ist Meister

SENDENHORST. Riesenfreude beim Schachclub: Durch ein 4:4 im letzten Saisonspiel bei der Indischen Dame Münster II hat sich die erste Mannschaft die Meisterschaft in der Bezirksliga gesichert. Das Unentschieden hatten die Sendenhorster dringend benötigt. Im Falle einer Niederlage wäre der Titel an den jetzigen Vizemeister SK Münster VI gegangen. Ein Brett musste kampfflos abgegeben werden. Werner Götgens beendete seine Begegnung siegreich. Die übrigen Partien endeten remis. In neun Saisonspielen haben die Sendenhorster sieben Mal gewonnen und nur ein Mal verloren. Topscorer war Andreas Korb am Spitzenbrett mit 79 Prozent. Platz zwei ging an Martin Teusner (Brett 2) und Kapitän Dr. Peter Weng (Brett 7) mit je 75 Prozent. Dr. Bernfried Specht (Brett 5) folgte mit 70 Prozent. (hues)

GWA-C-Jugend schlägt SVR

ALBERSLOH/RINKERODE. Die C-Jugendfußballer der DJK GW Albersloh haben das Kreisliga-Derby gegen den SV Rinkerode mit 2:1 gewonnen. Für die Gastgeber trafen Alexander Fry und Tim Neufert. Justus Giesbert hatte den SVR in Führung gebracht. Die Zuschauer sahen eine spannende und fair geführte Begegnung. Die D-Junioren beider Vereine teilten sich beim 2:2 in Rinkerode die Punkte.

71 Mannschaften sind dabei

Jugendfußball: SVD richtet am Freitag und Samstag Pfingstturniere aus

DRENSTEINFURT. Die Jugendfußballabteilung des SV Drensteinfurt veranstaltet auch in diesem Jahr ihre traditionellen Pfingstturniere – wie im Vorjahr an nur zwei Tagen. Insgesamt finden am kommenden Freitag und Samstag 13 Turniere mit 71 Mannschaften statt.

Am Freitag, 13. Mai, starten um 17 Uhr die Wettbewerbe für U10-I- sowie U11-I- und U11-II-Junioren. Die A- und B-Juniorinnen legen um 17.30 Uhr los. Am Samstag, 14. Mai, stehen acht Turniere auf dem Plan. Um 10 Uhr beginnen die für C1-, C2- und U8-Junioren, um 13.30 Uhr treten die D1-, D2- und U9-Junioren sowie die Minikicker (G1 und G2) an. Ende ist gegen 17 Uhr. Anschließend gibt es einen Ausklang in gemütlicher Runde für alle Freunde und Gönner des Vereins.



Der Nachwuchs trifft sich wieder im Erlfeld. Foto: Kleineidam

Dass die Pfingstturniere kompakt an nur zwei Tagen stattfinden, liegt an der Premiere im vergangenen Jahr.

„Das ist gut angekommen und hat auch uns gut gefallen“, sagt Jugendfußball-Obmann Manfred Drepper. Neben einer

Cafeteria, um die sich Petra Klein und ihr Team kümmern, gibt es Getränke- und Imbissstände. Auch eine Torwand wird aufgestellt. An einem Stand gibt es Sportartikel zu kaufen. Außerdem besteht die Möglichkeit, bei der „Alt-gegen-neu“-Aktion die Fußballschuhe zu tauschen. „Unser Dank gilt der Sparkasse Münsterland Ost für ihre Unterstützung“, so Drepper. Für die Nachwuchsteams gibt es wieder Medaillen und (Wander-)Pokale. (mak)

DRENSTEINFURT
13. und 14. Mai
Sportzentrum Erlfeld
<http://calcio.sv-drensteinfurt.de>

Alles dreht sich um Spargel

Boule: Asparagus-Cup bei „Klack ‘09“

DRENSTEINFURT. Bei „Klack ‘09“ dreht sich am Sonntag, 5. Juni, alles um das königliche Gemüse, den Spargel. Zum 7. Mal laden die Boulefreunde des SVD ins Erlfeld ein, um beim Asparagus-Cup die Sieger zu ermitteln. Titelverteidiger ist das Duo Manfred Möllers/Christa Hunsteger. Bereits um 10 Uhr werden die ersten Spiele beginnen. Ge-

spielt wird in Doubletten mit festen Partnern. Anmelden können sich reine Männer- und Frauen-Doppel, aber auch gemischte Teams. Aus Einzelmeldungen werden vor Beginn des Turniers Duos ausgelost. Teilnehmen können nicht nur Mitglieder der Abteilungen, sondern alle.

Wie in jedem Jahr servieren Joachim und Ulrike Volkmar

gegen 12.30 Uhr frischen Spargel, Schnitzel und Kartoffeln. Nach dem gemeinsamen Mittagessen werden weitere Spiele ausgetragen, nach der Siegerehrung gegen 18 Uhr klingt der Tag mit einem gemütlichen Beisammensein aus.

Interessierte können sich in die im Boulodrom ausliegende Liste eintragen, sich per E-Mail an manfredmoellers@t-

[online.de](mailto:manfredmoellers@t-online.de) oder telefonisch unter 0163-7182216 bei Obmann Manfred Möllers anmelden. Mitglieder, die nur am Essen teilnehmen möchten, sollten sich ebenfalls melden.

UNSERE NÄCHSTE SONDERBEILAGE

Fußball EM 2016

AUFLAGE
ca. 400.000
Exemplare

Ab 10. Juni 2016 beginnt das Fußball-Fest! Unsere Sportredakteure begleiten das Geschehen für Sie in dieser Sonderbeilage u.a. mit den Spielplänen der einzelnen Gruppen sowie einer Gesamtspielplanübersicht.

Diese Sonderbeilage erscheint am Sonntag,
5. Juni, Mittwoch,
8. Juni und Donnerstag,
9. Juni 2016.

ANZEIGENSCHLUSS
MI. 25. MAI 2016

Ihre Ansprechpartnerin: Kerstin Haag
Tel. 0 25 08 99 03-12 | Fax 0 25 08 99 03-40

Reiter auf dem Podest

RINKERODE. Erneut erfolgreich waren die Reiterinnen des RVR. Luca Peveling stellte „Rock’s Ragoon“ bei einem Turnier in Ahlen in einer Dressurprüfung der Klasse A vor und entschied diese Prüfung mit der Wertnote 7,6 für sich. Anja Lechtermann siegte mit „Come Cie“ in einer Springprüfung der Klasse M* mit Siegerrunde. Anne Lackenberg sicherte sich mit „Lucy Ann“ in einer Dressurpferdeprüfung der Klasse A den Bronzerang (7,6). Ebenfalls Bronze gab es für „Lucy Ann“ in einer Springpferdeprüfung der Klasse A*, diesmal mit Jutta Lackenberg als Reiterin (7,6). Nicole Lechtermann und ihr Pferd „Cativa“ freuten sich in einer Stil-springprüfung der Klasse L über Rang drei (7,7).

In Lüdinghausen platzierte sich Sophie Richter mit „Capitano“ in einer Stilspringprüfung der Klasse A an zweiter Stelle (8,0). Ihre Schwester Hannah Richter ging beim Ponyturnier in Nienberge an den Start. Mit „Nala“ belegte sie in einer Zwei-Phasen-Springprüfung der Klasse L Rang drei.

Anja Lechtermann holte beim Turnier in Rhynern in einer Springprüfung der Klasse M** mit ihrem Erfolgspferd „Come Cie“ Silber.

Fußball

Fortuna Walstedde
heute
C-Jugend – SG Wadersloh-Liesborn-Diestedde II, Anstoß 18.30 Uhr
SpVg Beckum II – A-Jugend , 18.30Uhr
Alte Herren – VfL Mark Ü32, 20 Uhr
Pfingstmontag
Frauen – TuS Saxonia Münster, 13 Uhr
Dienstag
Mädchen – RW Vellern, 18.30 Uhr
SV Drensteinfurt
heute
SG Telgte – D-Juniorinnen (U13-Mädchen), 18 Uhr (Freundschaftsspiel)
Dienstag
1. FC Gievenbeck II – D1 , 17 Uhr
Mittwoch, 18. Mai
U11-Mädchen – TuS Hiltrup, 18 Uhr

Schnupperpaddeln beim AKC

Kanu: Verein bietet Kurs am 20. Mai an / „Tag des offenen Bootshauses“ am 19. Juni



Die Wersen können die Teilnehmer im Kajak erkunden. Foto: Alexander C. Walkowski

Der Albersloher Kanu-Club (AKC) lädt alle Interessierten zur Teilnahme am Schnupperpaddeln ein. Wer schon immer mal Paddeln lernen wollte und im Kajak die Wersen erkunden möchte, ist willkommen.

ALBERSLOH. „Kajak fahren ist der perfekte Sport für all diejenigen, die sich an der frischen Luft bewegen wollen, ohne direkt Hochleistungssport zu betreiben“, teilt Verena Walkowski vom Vorstand des AKC mit. „Gleichzeitig ermöglicht Kajak fahren das gemeinsame Sporttreiben in der Gruppe – unabhängig von Alter oder Geschlecht.“ Nur zwei Voraussetzungen müssen erfüllt werden, um paddeln zu lernen: Die Teilnehmer müs-

sen schwimmen können und so groß sein, dass sie ein Boot mit dem Paddel bewegen können. „Das ist in der Regel mit zehn Jahren der Fall“, so Walkowski.

Treffen ist am Freitag, 20. Mai, um 18 Uhr am Bootshaus des AKC, Münsterstraße 44 in Albersloh. Mitzubringen sind Kleidung, die nass werden darf, feste Schuhe (zum Beispiel alte Turnschuhe) und Wechselklamotten. Der AKC ist anerkannter Ausbilder des

Deutschen Kanu-Verbandes (DKV). Weitere Informationen erteilt Alexander Walkowski, Tel. (02535) 3719878, E-Mail: info@akc-albersloh.de, können aber auch im Internet abgerufen werden.

Wer am 20. Mai keine Zeit hat, kann sich Sonntag, 19. Juni, vormerken. Dann findet der „Tag des offenen Bootshauses“ statt, bei dem alle Interessierten einen Blick in das neue Bootshaus werfen können. Es gibt zahlreiche Mög-

lichkeiten, sich über den Verein und den Sport zu informieren. Natürlich kann auch gepaddelt werden.

ALBERSLOH
Freitag, 20. Mai, 18 Uhr
Schnupperpaddeln des AKC
www.akc-albersloh.de

Fortunen brechen ein

Fußball: Bei Aramäer müssen drei Punkte her

Kreisliga A Beckum: Fortuna Walstedde – SuS Ennigerloh: 2:3; Aramäer Ahlen – Fortuna (Donnerstag, 19 Uhr). Eddy Chart war frustriert. Wieder mal hatten die Fortunen eine Führung verspielt. Diesmal reichte sogar ein Zwei-Tore-Vorsprung nicht, um zu punkten. „Wir haben das Fußballspielen nach der Pause eingestellt“, bemängelte der Walstedder Coach. Für sein Team, das seit vier Partien auf einen Sieg wartet, ging es nach der zwölften Niederlage runter auf Platz neun. „Wir haben gut angefangen und das Tempo hoch gehalten“, sagte Chart. Hendrik Si-

mon erzielte das 1:0, Nicolas Rosendahl erhöhte. An der Vorarbeit war Alpha Ndiaye beteiligt. „Er war der Beste“, lobte der Trainer. „Für die zweite Halbzeit haben wir uns viel vorgenommen, brechen aber ein.“ Die Fortunen hätten das Ergebnis nur noch verwaltet, nicht mehr



gegen den Ball gearbeitet und um das 2:1 gebettelt. Der SuS nahm das Geschenk an, glich danach aus und traf in der Nachspielzeit zum 2:3. Die nächste Partie absolvieren die Fortunen bereits am

Donnerstag beim Tabellen-vorletzten Aramäer Ahlen. „Ohne dem Gegner was zu wollen: Wir müssen drei Punkte holen – egal in welcher Besetzung“, fordert Chart. „Diesen Anspruch sollten wir haben.“ Die Qualität jedenfalls sei vorhanden. Nur müssten seine Jungs die auch mal wieder auf den Platz bringen. Aramäer ist das schlechteste Team der Rückserie und hat nicht eins von zwölf Spielen gewonnen. Im Hinspiel siegte Walstedde 4:0. (mak)

Jörg Freiherr tritt zurück

TT: Fortuna sucht Abteilungsleiter

WALSTEDDE. Erfolgreich hatten die Fortunen die Tischtennis-Saison 2015/16 beendet. Die erste Mannschaft steigt in die Bezirksklasse auf, die zweite hat den Klassenerhalt in der 1. Kreisklasse geschafft, und die dritte wurde in der 2. Kreisklasse Tabellenneunter. Dennoch stehen die Vorzeichen für die Mitgliederversammlung am Freitag, 27. Mai (19.30 Uhr), im Vereinsheim schlecht. Am Montag erklärte der Vorsitzende des Abteilungs-vorstandes, Jörg Freiherr, überraschend seinen Rücktritt, die Gründe blieben

zunächst offen. Zudem stellen sich sein Stellvertreter Christoph Nulle und Kassierer Raphael Dittrich nicht mehr zur Wahl. Deren Ämter müssen turnusgemäß besetzt werden. Jugendwart bleibt Markus Flöter. Mit der Ankündigung will Freiherr den Aktiven Zeit geben, um über Nachfolger zu diskutieren. Erst wenn die Nachfolge geklärt ist, kann die Versammlung ordnungsgemäß fortgesetzt werden. Es stehen die Planungen zum Sommerfest und zum 40-jährigen Bestehen der Tischtennis-Abteilung an.

Kurznotiert

Stützpunkt eröffnet Saison

SENDENHORST. Die offizielle Eröffnung der Sportabzeichen-Saison 2016 beim Stützpunkt Sendenhorst findet an diesem Mittwoch um 18 Uhr im Sport- und Freizeitzentrum Jahnstraße statt. Ortsvorsteher Max Linnemann-Bonse wird im Auftrag der Stadt Sendenhorst die Eröffnung vornehmen. In Anschluss haben die Sportler die Möglichkeit, die leichtathletischen Übungen zu trainieren und von den Prüfern abnehmen zu lassen. Angeboten werden die Disziplinen Kraft (Kugelstoßen, Medizinballwurf, Standweitsprung, Schlag- und Wurfball), Schnelligkeit (Laufen) und Koordination (Weitsprung, Schleuderball und Seilsprung). Die Ausdauerübungen (800 und 3000 Meter) werden gegen 18.30 Uhr auf dem Sportgelände Westtor abgenommen.

SVR bietet Dauerkarten an

RINKERODE. Wie in dieser Saison bietet der SV Rinkerode den Fußballfans auch für die kommende Spielzeit Dauerkarten an. Der Preis liegt bei 25 Euro, der Eintritt gilt für alle Seniorenspiele des SVR im Kreispokal und in der Meisterschaft. „Für kleines Geld kann man in den Besitz einer gelbschwarzen Dauerkarte im Scheckkartenformat kommen“, teilt Burkhard Weber, Leiter der Fußballabteilung, mit. „Wir hoffen, den Umsatz des letzten Jahres zu übertreffen, und beginnen daher schon beim nächsten Heimspiel am 16. Mai mit dem Vorverkauf. Es gibt nur eine beschränkte Anzahl.“ Unter allen Dauerkarten-Inhabern der laufenden Saison wird am Pfingstmontag (15. Uhr gegen den SV GS Hohenholte) eine Karte für die nächste verlost. (mak/dz)



Die Dauerkarte zieht ein Motiv aus der Geschichte des SV Rinkerode. Foto: Verein

Hängen geblieben

– die schnelle Woche



Unerwarteter Auftaktsieg

Die Tennis-Damen 55 der DJK GW Albersloh waren zum Auftakt der Westfalenliga-Saison zu Gast beim TC BW Ahlen. Nach der 0:6-Heim-pleite im Vorjahr – die Ahlenerinnen wurden Gruppenraster – waren die Erwartungen auf Schadensbegrenzung reduziert. Doch die Albersloherinnen überraschten mit einem 5:1-Erfolg. Neuzugang Irene Wells an Position eins verlor 3:6, 0:6. Claudia Mersmann, die 2015 fehlte, gewann im Match-Tiebreak (4:6, 7:6, 10:8). Kerstin Pöttner (6:2, 6:4) und Gela Rosery (6:4, 6:4) siegten ebenso wie die beiden Doppel Mersmann/Pöttner (7:5, 6:0) und Rosery/Wells (7:5, 6:7, 10:8). Foto: Verein

HSG-Damen halten die Klasse

Relegation: DJK Sparta Münster II – HSG Ascheberg/Drensteinfurt: 10:20 (4:14). Die Handballerinnen der HSG werden auch in der kommenden Saison in der Bezirksliga spielen. Nach dem 37:15-Kantersieg in ersten Entscheidungsspiel gewannen sie auch das zweite Duell mit dem Kreisligisten aus Münster deutlich. In der ersten Halbzeit riefen die Gäste laut der HSG-Verantwortlichen Katja Hollenberg eine „gute Mannschaftsleistung“ ab, nach dem Seitenwechsel war irgendwie die Luft raus. „Ein Pferd springt nur so hoch wie es muss“, sah Hollenberg das Ganze gelassen. Die HSG-Damen spielen in der nächsten Saison in der Bezirksliga Münster – und das sei das Wichtigste. (mt)



Bezirksmeister

Bei den Bezirksmeisterschaften der Junioren, die in Werne stattfanden, verbuchte der Tennis-Club Drensteinfurt einen Erfolg: Nachdem Alexander Napp (Mitte) Kreismeister in seiner Altersklasse (U10) geworden war (DZ berichtete), holte er sich auch den Siegerpokal auf Bezirksebene. Jan Rönick (U9), der sich erstmals für die Bezirksmeisterschaften qualifiziert hatte, musste sich bereits in der Vorrunde geschlagen geben. Foto: Verein

Cricket in Rinkerode

RINKERODE. Was in Deutschland der Fußball, das ist in Ländern wie Pakistan und Bangladesch das Cricket. Da aus diesen Ländern junge Männer als Asylsuchende in Rinkerode leben, liegt es nahe, dass sie ebenso ihren Lieblingssport betreiben möchten – und gerne auch die Rinkeroder dafür begeistern. Am Sonntag stellten sie auf dem Sportplatz den Cricket-Sport, der ähnlich dem amerikanischen Baseball funktioniert, vor. Bei den etwa 35 Teilnehmern herrschte bei tollem Wetter beste Stimmung. Wer die Sportart kennenlernen möchte oder Interesse am regelmäßigen Cricketspielen hat, kann sich per E-Mail bei der Gruppe melden: nachbarschaftshilfe@rinkerode.de. (bm)



Anschwimmen bei Kaiserwetter

Einen Saisonauftakt nach Maß erlebten am Freitagabend die Mitglieder der DLRG Drensteinfurt. Bei blauem Himmel und strahlendem Sonnenschein starteten die Rettungsschwimmer mit dem traditionellen Anschwimmen im Erbbad in die neue Saison. Ab sofort wird wieder regelmäßig im kühlen Nass trainiert – und zwar mittwochs und freitags ab 18 Uhr. Rettungsschwimmer werden für das Freibad immer gesucht. Den Schein hierfür können auch Nichtmitglieder absolvieren. Weitere Informationen bekommen Interessierte bei Julia Wälfertmann, Tel. 01573-4212014, E-Mail: julia@dlrg-drensteinfurt.de. Foto: dz

